



Jahresbericht des Präsidenten FC Wiesendangen Saison 2022/23

Dieser Jahresbericht ist genderneutral geschrieben worden. Bei allen weiblichen Formen ist die männliche Form mitgemeint und bei allen männlichen Formen ist die weibliche Form auch gemeint.

Infos aus und zum Vorstand

Der Vorstand des FC Wiesendangen besteht aus diversen Personen mit verschiedenen Funktionen. Er versucht so gut wie möglich den Verein zu leiten, zu führen und positiv nach aussen zu vertreten. Dies gelingt uns manchmal gut, manchmal besser, aber leider auch manchmal nicht so optimal. Wir haben immer wieder mal Mitglieder, die nicht zufrieden sind mit uns, oder ein persönliches Problem mit einem Vorstandsmitglied haben. Das ist für mich nicht optimal, aber leider fast nicht zu vermeiden unserer Grösse. Schade ist aber, dass dann häufig nicht der direkte Weg für eine Lösung gesucht wird. Es werden Gerüchte verbreitet, es werden Opposition Gruppen versucht zu bilden und es wird hinter dem Rücken getratscht. Weshalb macht man das? Wieso gibt man so viel Energie aus für eine Sache, die dem Verein nichts bringt! Häufig wäre nur ein klärendes Gespräch nötig und das Problem ist meistens gelöst. Und die noch bessere Lösung ist, sich für einen Job im Verein zu melden. Direkt an der Gestaltung des Vereins mitwirken ist die beste Lösung, um irgendetwas bewegen zu können. Es gibt «Macher» und es gibt «Plauderis». Jedes Mitglied darf selbst entscheiden zu welcher Gruppe er gehören will.

Im Vorstand dürfen wir uns über zwei neue Macher freuen. Miguel Pino und Ercüment Kayali werden neu im erweiterten Vorstand Einsitz nehmen. Miguel als KIFU Koordinator und Erc als Junioren Koordinator. Beat Lattmann tritt nach 7 Jahren zurück und Slavi Susic rückt in den Hauptvorstand nach. Er nimmt die Position von Lukas Dialer ein, der leider zeitmässig so unter Druck ist, dass er andere Prioritäten setzen muss. Der restliche Vorstand bleibt bei einer Wahlannahme so weiterbestehen.

Sport 2022/23

Michi Bernhard wird einen ausführlichen Bericht über das sportliche Geschehen machen. Hier nur das Wichtigste:

- | | |
|------------------------|--|
| 1. Mannschaft: | Bleibt auch im zehnten Jahr nacheinander 2. Liga- bitte in der kommenden Saison etwas weniger spannend machen! |
| 2. Mannschaft: | Das schmerzhafteste Unentschieden, seit ich im Vorstand des FC bin und vielleicht der unglücklichste Abstieg, den es je gegeben hat |
| 3. Mannschaft: | Gute Saison gespielt- nicht mehr, aber auch nicht weniger |
| 1. Mannschaft Frauen: | Sportlich top! Teamintern flop-! hier beginnt ab dieser Saison ein Neustart und wir hoffen auf eine positive Entwicklung |
| 2. Mannschaft Frauen: | Sportlich eher Flop-dafür Frauschaftlich top- kurz vor der Auflösung den richtigen Weg gefunden und im Moment mit sehr viel Freude unterwegs |
| A+ Junioren: | Solider Mittelfeldplatz- Aufstieg leider klar verpasst |
| Ba Junioren: | Top Saison-als Aufsteiger auf dem zweiten Platz zu landen ist eine super Leistung |
| Bb Junioren: | Gute Saison mit vielen guten Spielen |
| Juniorenabteilung: | Wir spielen dort wo wir hingehören und konnten meisten die Erwartungen erfüllen |
| KIFU Abteilung: | Die Freude am Fussball ist das wichtigste. Ob Play more Football wirklich eine gute Idee ist, wird sich zeigen. Ich bin kein Fan davon. |
| Juniorinnen Abteilung: | Höhepunkt in dieser Abteilung eindeutig der Cup Finaleinzug der C-Juniorinnen. Alle anderen Frauschaften spielen vorne auf sehr hohem Niveau mit, allen voran unsere A-Juniorinnen |



FUSSBALLCLUB WIESENDANGEN

MEHR ALS EIN FUSSBALLVEREIN!

Postfach 52
8542 Wiesendangen
www.fcwiesendangen.ch

Senioren 30/40/50/
Gümmeler

Nach dem Abstieg der 30+ im Herbst konnte der sofortige Wiederaufstieg gefeiert werden. Die 40+ Mannschaft konnte doch den einen oder anderen Sieg verbuchen. Die 50er spielen jeden Mittwoch mit voller Leidenschaft Fussball. In diese Gruppe haben sich seit längerer Zeit auch zwei Frauen dazu entschlossen mit dabei zu sein. Die Gümmeler gümmeln regelmässig durch die Region und pflegen die bereits gute Kameradschaft weiter.

Infrastruktur

Ich will gar nichts mehr über das Garderobengebäude schreiben, ein leidiges Thema, und falls es Mitglieder hat, die glauben wir hätten sie manchmal mit Absicht kalt duschen lassen, kann ich über beides nur noch den Kopf schütteln. Wir hoffen, dass dieses Kapitel baldmöglichst abgeschlossen werden kann, befürchte aber weiterhin noch die eine oder andere Überraschung.

Die beiden alten Kunstrasenplätze werden in diesem Sommer ersetzt und danach sollte für die nächsten Jahre keine grösseren Erneuerungen anstehen. Das Licht auf den älteren Plätzen könnte im Hinblick auf die Strompreise vielleicht mal ein Thema werden.

Grosse Probleme haben wir damit, dass unsere Plätze öffentlich sind für alle Bewohner von Wiesendangen. Wir befürworten das ausdrücklich. Leider haben wir aber immer mehr Personen aus Winterthur und der Region, die sich auf den Plätzen breit machen. Und meistens sieht der Platz danach aus, als ob eine Kuhherde darauf gespielt hat. Uns belasten vor allem die Kosten für die immer wieder kaputten Netze und die kaputten Tore, die wir bis jetzt immer selbst bezahlt haben. Mit dem neuen Kunstrasen hoffen wir analog zum Platz 2 mit einer Verbesserung der Situation. Unsere Tore sollten danach an einem speziellen Platz befestigt werden.

Der Spielturm wurde in einer spektakulären Zügelaktion auf den unteren Parkplatz befördert, wo er für das Grümpi zur Verfügung steht. Danach wollen wir ihn eigentlich stehen lassen, müssen aber noch Abklärungen dafür machen.

Verein

Das Grümpi 2022 war eines der erfolgreichsten Grümpis der letzten Jahre. Sportlich wie immer ein top Anlass und auch wirtschaftlich darf sich das OK mit gutem Gewissen kräftig auf die Schulter klopfen.

Das Hallenturnier konnte nach dem letzten mühsamen Coronajahr wieder normal abgehalten werden. Auch hier hat das Ok eine weiters mal perfekte Arbeit geleistet und überweist dem Verein einen schönen Batzen Gewinn.

Der Vorstand hatte 12 normale Sitzungen. Auch in diesem Jahr wurde kontrovers, zielgerichtet und zum Wohle des Vereines debattiert.

Ziele und Ideen für die Saison 2023/24

Sport:

Ohne der sportlichen Leitung vorzugreifen, haben wir für das neue Jahr etliche Ziele. Wir müssen aber die sportlichen Ziele der strategischen Planung anpassen. Und diese strategische Planung wird diesen Sommer überprüft und der aktuellen neuen gesellschaftlichen Lebensweise angepasst. Auf jeden Fall werden wir das versuchen. Ob es gelingt? In 2-4 Jahren kann ich die Antwort geben.

Grundsätzlich haben wir das Problem, dass der Fussball für viele immer noch die wichtigste Nebensache der Welt ist. Jedoch gibt es immer mehr Abwechslung und viele Mitglieder sind nicht mehr bereit alles für die Mannschaft zu investieren. Man geht in die Ferien, ohne auf den Spielplan zu achten. Man macht ein Wellness Wochenende,

acrevis

Meine Bank fürs Leben

Hauptsponsor

Kinderfussballsponsor

acrevis

Meine Bank fürs Leben

Juniorensponsor



einen Kurztrip nach London, die Grossmutter hat 5 mal im Jahr Geburtstag und am Wochenende muss man immer für die Schule üben. Man heiratet, man bekommt ein Kind, man lässt sich scheiden, in Südostasien herrscht Trockenheit und Putin ist im Krieg mit der Ukraine. Klar!, wieder einmal etwas überspitzt formuliert von mir, aber das sind einige Gründe, weshalb man nicht ins Training oder an den Match kommen kann. Ich will das auch gar nicht bewerten oder «mit früher war alles besser» kommentieren. Es sind Tatsachen und es hat auch im Fussball eine gesellschaftliche Veränderung stattgefunden. Wir können dem mit aller Kraft entgegenwirken oder wir können uns anpassen und eine Modernisierung des Vereins vorantreiben.

Wo früher ein 20iger Kader gereicht hat, braucht der Trainer heute mindestens 24 lieber 26 Kaderspieler. Bei den Junioren ist es manchmal noch schlimmer. Auf dem Papier 30 Spieler, am Samstag müssen wir froh sein, wenn wir 12 Spieler aufbieten können.

Wollen wir zukünftig 2. Liga spielen wird dies immer schwieriger mit eigenen Spielern dieses Ziel zu erreichen. Der Aufwand ist vielen zu hoch! Sie wollen Fussballspielen, aber 3mal Training und am Wochenende noch Match ist einigen dann doch Zuviel.

Wir als Verein müssen uns wahrscheinlich entscheiden in welche Richtung der FC Wiesendangen gehen soll. Mit eigenen Junioren dort spielen, wo es uns sportlich reicht oder mit gezielten Verstärkungen die 2. Liga um jeden Preis halten. Gerne dürft ihr mich auf diese Frage ansprechen und ich wünsche mir, dass wir ganz viele Meinungen haben werden. Dann können wir nämlich im Sinne unserer Mitglieder planen und haben eine breite Mehrheit hinter uns. Auch werde ich bei einem persönlichen Gespräch meine Meinung klar vertreten.

Folgende Ziele werden wir sportlich versuchen zu erreichen:

- 1. Mannschaft: Ligaerhalt
- 2. Mannschaft: Aufstieg, aber nicht um jeden Preis
- 3. Mannschaft: Keine Verletzte und faire Spiele / Aufstieg würde dankend angenommen werden
- A+ Junioren: Wir hoffen, dass wir überhaupt eine Mannschaft melden können
- 1. Mannschaft Frauen: Ligaerhalt
- 2. Mannschaft Frauen: Freude am Fussball
- Junioren: Liga halten, Fortschritte machen, Disziplin, Aufstiege werden gerne angenommen
- Juniorinnen: Liga halten, Fortschritte machen, Disziplin, Aufstiege werden gerne angenommen
- KIFU: Freude am Spiel mit dem Ball, Disziplin, Teamgedanken festigen
- Senioren: Verletzungsfreie Spiel auf gutem Niveau
- Gümmeler: Unfallfreie Touren und keine Plattfüsse
- Schiedsrichter: Fehlerfreie Spiele und wenn möglich Aufstieg in eine höhere Schiristufe

Verein:

Ich bin nicht sicher, ob das alle mitbekommen haben. Der FC Wiesendangen war auch im letzten Jahr unter den fünf besten Vereinen des Kantons Zürich und wurde ein weiteres mal mit Gold und als Vorbildlicher Verein des Jahres ausgezeichnet. Ich hoffe jedes Mitglied ist sich bewusst, wie stolz er sein darf, in unserem Verein mit dabei zu sein. Ich bin es auf jeden Fall und danke allen, die uns helfen, dass dieser Verein so ist, wie er jetzt ist.

Wir brauchen immer noch neue Schiedsrichter. Wir haben im letzten Jahr einen Riesenaufwand betrieben, um neue Schiedsrichter zu finden. Es ist schade, dass mit Fabian Kalberer nur gerade ein Mitglied von uns sich entschlossen hat, den Schiriweg einzugehen. Dass wir immer noch keine weitere Frau finden konnten, finde ich persönlich nicht mehr schade, sondern eher fast schon peinlich. Anyway, es ist so wie es ist. Der Zeitpunkt wird kommen, wo wir zu wenig Schris haben, und spätestens dann werden wir eine Aktivmannschaft zurückziehen müssen. Die Strafzahlung von 4000.00Fr.pro Jahr ist für den Vorstand keine Option mehr.



FUSSBALLCLUB WIESENDANGEN

MEHR ALS EIN FUSSBALLVEREIN!

Postfach 52
8542 Wiesendangen
www.fcwiesendangen.ch

Die Digitalisierung werden wir weiter vorantreiben. Das Helfertool funktioniert mehr oder weniger gut, jedoch melden sich viele Mitglieder erst nach mehrmaliger Aufforderung. Eine bezahlte Sekretariatsstelle muss ein Ziel sein. Finanziert wird diese aus den Strafzahlungen der Mitglieder, die ihre Helferstunden nicht erfüllen wollten.

Vorstand:

Im Moment ist der Vorstand sehr gut besetzt und wir suchen eigentlich keine neuen VS-Mitglieder. Jedoch ist wieder die Stelle des Schnuppervorstandes frei geworden und auch bei allen andern kann schnell etwas passieren und wir sind wieder froh um neue Personen.

Neuer Schiedsrichterverantwortlicher ist Nicolas Morf. Dieser hat in diesem Jahr den Sprung in die zweithöchste Liga der Schweiz geschafft.

Folgende Personen haben einen grossen Dank verdient:

- Beat Lattmann 7 Jahre KIFU Koordinator
- Michi Huber 20 Jahre Schiedsrichter für unseren Verein
- Peter Häne 18 Jahre im Verein (Trainer, Leiter Sport, Vorstand)
- Michi Inderbitzin 9 Jahre Trainer

Allen die etwas grosses oder auch kleines für unseren Verein machen:

Herzlichen Dank. Ihr seid die Besten.

Viele unterschätzen die Vorteile eines Ehrenamtes oder einer wichtigen Funktion. Fast nirgends wird man mehr lernen können, als in einem solchen Amt. Fachlich und menschlich ist die Horizonterweiterung mit keinem bezahlten Kurs auch nur annähernd möglich. Theorie ist das eine, Praxis kann man nur praktisch lernen.

FC Wiesendangen, viel mehr als ein Fussballverein!

Und zum Schluss noch eine Weisheit für solche die sich schnell aufregen und da gehöre ich doch auch ein wenig dazu:

***Gib mir die Gelassenheit,
Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann,
Gib mir den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann!
Gib mir die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.***

Wiesendangen 20.6.2023 16:15 Uhr
Euer Präsident
Ruedi